I. Anmeldung

TOP:

Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit

Sitzungsdatum 03.02.2016

öffentlich

Betreff:
Aufbau eines flächendeckenden Sirenennetzes zur Warnung der Bevölkerung im Großschadens-, Koordinierungs- und Katastrophenfall

Anlagen:
Bericht
Anlage 1: Stadtratsbeschluss vom 12.12.2012
Anlage 2: graphische Standortdarstellung
Anlage 3: Bilder zu Aufbauarten der Sirenenanlagen
Gutachten

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	12.12.2012	☐	☒	☐	☐
Bau- und Vergabeausschuss	08.07.2014	☐	☒	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Der vorliegende Bericht von FW stellt die rechtlichen Grundlagen, den derzeitigen Stand und ein Konzept zur Warnung der Bevölkerung durch Sirenen dar. Es werden die für den Aufbau und Betrieb eines flächendeckenden Sirenennetzes notwendigen Sirenenstandorte sowie die erforderlichen Investitions- und Betriebskosten aufgezeigt. Außerdem wird ein Vorschlag zur stufenweisen Errichtung der Sirenenanlagen vorgestellt. Der Bericht stützt sich dabei auf die Ergebnisse der Untersuchung des Fachplanungsbüros SiQ GmbH. Der Auftrag für diesen Bericht ergibt sich aus der Beschlussvorlage für den Stadtrat vom 12.12.2012. Durch den Aufbau des Netzes können als Synergie-Effekt gleichzeitig die zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehren notwendigen veralteten Sirenen auf den Stand der Technik gebracht werden.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☐ **Nein**	☐ **Noch offen, weil**
☒ **Ja**	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	2,8 Mio. €	Folgekosten pro Jahr		davon pro Jahr	
davon investiv	2,8 Mio. €	☐	begrenzter Zeitraum	Sachkosten	10.000 €
davon konsumtiv	€	☒	dauerhaft	Personalkosten	€

001 03.2013

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☒ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Betrag: € Profitcenter / Investitionsauftrag:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ **Nein**

☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich

☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

☐ **Nein**

☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

☒ **Nein**

☐ **Ja:**

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

☐ **Ref. I / OrgA**
- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Stellendeckung vorhanden
- ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren

☒ **Ref. II / Stk**
- ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert
- ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden
- ☒ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **H**

☒ **BOB / Denkmalschutz**

☐

II. **Herrn OBM**

III. **2. BM/ FW**

Nürnberg, 16.12.2015
Zweiter Bürgermeister

Feuerwehr

(5012)

(6000)